



Bezirksregierung Arnberg

Geschäftsstelle des Regionalrates

E-Mail-Adresse: geschaeftsstelle.regionalrat@bezreg-arnsberg.nrw.de

Tel.: 02931/82-2341, 2324, 2306 od. 2839

Fax.: 02931/82-46177

Regionalratssitzung am:	14.06.2007	Vorlage:	20/03/07
Vorberatung in:	PK..... <input type="checkbox"/>	SK..... <input checked="" type="checkbox"/>	VK..... <input type="checkbox"/>
TOP 12:	Krankenhausinvestitionsprogramm 2008 – Beratung		
Berichterstellerin:	AD'in Geiß-Netthöfel		
Bearbeiter:	ORBR Fromm RI Giesen		

Beschlussvorschlag:

Der Regionalrat berät das Krankenhausinvestitionsprogramm 2008.

Begründung:

Für das Krankenhausinvestitionsprogramm 2008 sind für meinen Bezirk insgesamt 71 Anmeldungen mit einem Gesamtvolumen i.H.v. 487.497.189,-- € vorgelegt worden. Diese Anmeldungen setzen sich aus 52 durch die Antragsteller aufrecht erhaltene Anmeldungen für das IP 2007 und 19 Neu-Anmeldungen zusammen. Da eine der Anmeldungen ausschließlich aus nicht förderungsfähigen Kosten besteht, verbleiben somit 70 Projekte, die grundsätzlich Herstellungsaufwand beinhalten.

Es ergibt sich hierdurch ein durchschnittliches Volumen der Einzelmaßnahmen von gerundet 6.866.158,-- €. Sämtliche der hier zum IP 2008 angemeldeten Maßnahmen sind in der beigefügten Übersicht aufgeführt ([Anlage 1](#)).

Von den hier angemeldeten Maßnahmen habe ich unter Berücksichtigung der förderrechtlichen, medizinalfachlichen und baufachlichen Belange die 26 wichtigsten Maßnahmen meines Bezirks in der beiliegenden Prioritätenliste ([Anlage 2](#)) aufgeführt. Dabei musste berücksichtigt werden, dass das IP 2007 noch nicht bekannt gegeben ist (Stand: 17.04.2007). Aus diesem Grund wurden zur Absicherung die ersten sechs Maßnahmen des Entwurfs zum IP 2007 den 26 vorgeschlagenen Maßnahmen des IP 2008 vorangestellt und zu einer Prioritätenliste für das IP 2008 zusammengeführt. Bei Aufnahme der ersten sechs Maßnahmen in das IP 2007 wird mit Bekanntgabe des IP 2007 durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales voraussichtlich die Maßnahme auf Rang 7 auf Rang 1 des IP 2008 vorrücken und so weiter.

Bei der Auswahl der Maßnahmen ergeben sich im Wesentlichen die nachstehend aufgeführten Schwerpunkte der Priorisierung, wobei auch davon abweichende Projekte gefördert werden können.

– **Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit Intensivbetten**

Die moderne Medizin erfordert in immer weiterem Umfange das Vorhandensein und die Erweiterung von Intensivbehandlungskapazitäten. Dadurch bedarf das bisherige Angebote einer Erweiterung. Damit können auch die Möglichkeiten der flächendeckenden Schlaganfallversorgung nachhaltig verbessert werden.

– **Erweiterung von OP-Kapazitäten**

Die Ausweitung der Leistungszahlen bedingt eine Erweiterung der OP-Kapazitäten, um operative Eingriffe auch künftig zeitnah durchführen zu können.

– **Schaffung/Erweiterung von Aufnahmeeinheiten**

Der Zwang der Krankenhäuser zu wirtschaftlichem Handeln wird nicht zuletzt wegen der mit Beginn des Jahres 2005 flächendeckend erfolgten Einführung von Fallpauschalen (DRG's) und damit einhergehend einer weiteren Verringerung der Verweildauern der stationären Kran-

kenhauspatienten erhöht. Die Krankenhäuser sind deshalb bestrebt, die klinische Ablauforganisation sowie die Lenkung von Patientenströmen zu optimieren.

– **Schaffung/Erweiterung von Funktionsräumlichkeiten**

Die Ausweitung des Leistungsangebotes, die Steigerung von Fallzahlen und nicht zuletzt die Aufrechterhaltung einer hohen medizinischen Qualität, auch in hygienischer Hinsicht bezogen auf Medizinprodukte, erfordert in mehreren Krankenhäusern die Schaffung neuer bzw. die Erweiterung vorhandener Funktionsräumlichkeiten.

– **Umsetzung der landespolitischen Zielsetzung einer möglichst dezentralen psychiatrischen Krankenhausversorgung**

Es ist nach wie vor gesundheitspolitisch und leistungsrechtlich unstrittiger Konsens, dass sowohl aus humanitären wie auch aus finanziellen Gründen eine tagesklinische Behandlung Vorrang vor der vollstationären haben sollte, wenn dies für den einzelnen Patienten geboten ist.

Bei den in den [Anlagen 1 und 2](#) angegebenen Kosten handelt es sich ausschließlich um die von den Trägern hier angemeldeten Kosten, die im Wesentlichen auf Schätzungen der Träger und ihrer beauftragten Architekten beruhen. Die von hier in Kürze noch zu ermittelnden förderungsfähigen Gesamtkosten jeder einzelnen Maßnahme dürften erfahrungsgemäß in der Regel niedriger liegen. Weitere angemeldeten Maßnahme konnten trotz vorhandener grundsätzlicher Förderungsfähigkeit wegen struktureller Unsicherheiten oder fehlender Planungsreife sowie mangelnder Dringlichkeit im Rahmen des IP 2008 noch nicht priorisiert werden.

Nach der Erörterung des Entwurfs des Krankenhausinvestitionsprogramms 2008 im Ministerium für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie NRW (voraussichtlich im September/Oktober 2007) wird die jeweilige Förderabsicht durch das Fachministerium unter Beteiligung des Landes Ausschusses gem. § 17 KHG NRW (Beteiligte an der Krankenhausversorgung) abschließend festgelegt werden.

In einer weiteren Übersicht werden die einzelnen Maßnahmen dargestellt und ihre Priorisierung erläutert ([Anlage 3](#)).

Anmeldungen zum IP 2008				Stand:		16.04.2007				
ifd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungsfähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungsfähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
Bochum										
1	0101	9111310	Augusta-Kranken-Anstalt	Bochum	13	Neustrukturierung der OP-Abteilung und Schaffung zusätzlicher Intensivkapazitäten	8.600.000	4.400.000		
2	0103	9111306	St. Elisabeth Hospital	Bochum	13	Errichtung einer geburtshilflichen Station mit Kreißsälen und Errichtung einer interdisziplinären Intensivstation mit 8 Betten	4.509.200	2.450.000		
3	0104	9111307	St. Josefs Hospital	Bochum	13	Errichtung und Erweiterung von jeweils 6 Betten der chirurgischen und internistischen Intensivstation	4.087.350	4.087.350		
4	0105	9111308	St. Maria-Hilf Krankenhaus	Bochum	13	Neubau einer geriatrischen Tagesklinik mit 12 Plätzen im Raumbereich Ergotherapie	2.065.000	1.840.000	225.000	
5	0109	9111312	Martin-Luther Krankenhaus	Bochum	13	Neubau und Umstrukturierung der Psychiatrie	8.790.691			
6	0109	9111312	Martin-Luther Krankenhaus	Bochum	13	Einrichtung einer zentralen Patientenaufnahme	403.990			
Dortmund										
7	0202	9131318	Klinikum Dortmund	Dortmund	13	Neubau IDT -Integriertes Diagnostik- und Therapiezentrum (ehem. ZOPF)	66.500.000	57.100.000	5.820.000	
8	0202	9131318	Klinikum Dortmund	Dortmund	13	Errichtung eines Westfälischen Kinderzentrums Dortmund (KLZ Mitte)	64.600.000			

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungsfähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungsfähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
9	0206	9131330	Hüttenhospital	Dortmund	13	Neuordnung und Neubau der Intensivstation, zentrale interdisziplinären Aufnahme und Notaufnahme, Einbau von Nasszellen	3.890.000			
10	0210	9131326	Kath. Krankenhaus Dortmund-West	Dortmund	13	Neubau Ostflügel 3.BA mit ZiA und Diagnostik, Röntgenabteilung und 78 Betten	13.940.000			
11	0203	9131326	St. Elisabeth Krankenhaus	Dortmund	13	Einrichtung eines geriatrischen Zentrums	1.655.000	1.655.000		
12	0201	9131321	St. Johannes Hospital	Dortmund	13	Haus 1: Neubau eines 5-geschossigen Funktionsgebäudes	25.900.000	23.400.000		
13	0211	9131329	Ev. Krankenhaus Lütgendortmund	Dortmund	13	Neubau einer psychiatrischen Tagesklinik mit integrierter Ambulanz	3.470.000			
Hagen										
14	0301	9141405	Allgemeines Krankenhaus	Hagen		Neubau und Verlagerung einer kardiologischen Funktionseinheit	1.200.000	1.200.000		
15	0302	9141401	St. Johannes Hospital	Hagen		Errichtung einer ZiA und einer LKA	2.220.000	1.726.000	302.500	
Hamm										
16	0403	9151204	St.-Marien-Hospital	Hamm	12	Aufstockung Pflege	2.154.000	1.699.700	454.300	
17	0403	9151204	St. Marien-Hospital	Hamm	12	Umbau Labor	2.835.000	1.913.000	922.000	
18	0406	9151203	St. Barbara-Klinik Heessen	Hamm	12	Umbau Endoskopie	1.437.000			
19	0401	9151206	Ev. Krankenhaus	Hamm	12	Erweiterung der Entbindung um 2 Kreißsäle und 18 Säuglingsbetten	2.284.300			

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungsfähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungsfähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
Herne										
20	0504	9161344	Ev. Krankenhaus Betriebsstelle Hordeler-Straße	Herne	13	Neuordnung U + B-Trakt einschließlich Intensivmedizin, Infektionsabteilung, Pflege	7.863.200	6.363.900	1.499.300	
21	0505	9161351	Rheumazentrum Ruhrgebiet	Herne	13	Neuordnung von Pflege- und Funktionsbereichen und Neubau eines Personalspeiseraumes	1.250.000			
22	0506	9161342	St. Marien-Hospital	Herne	13	Neubau einer Tagesklinik mit 25 Plätzen	5.500.000			
Ennepe-Ruhr-Kreis										
23	0603	9541417	Ev. Krankenhaus	Hattingen	14	Errichtung einer außenliegenden Aufzugsanlage	1.375.000	1.375.000		
24	0603	9541417	Ev. Krankenhaus	Hattingen	14	Erweiterung der Intensivmedizin	1.368.000	1.121.600	246.400	
25	0612	9541422	Marien-Hospital	Witten	14	Errichtung einer interdisziplinären Aufnahme mit Neuordnung des U- + B-Bereichs und Pflege	12.340.000	11.091.240	1.248.760	
26	0611	9541423	Ev. Krankenhaus	Witten	14	Errichtung einer ZiA samt LKAH	4.235.000	4.065.000	170.000	
27	0606	9541418	Gemeinschaftskrankenhaus	Herdecke	14	Einbau von Patientenbädern im Bettenhaus	4.203.690	4.203.690		
28	0608	9541419	HELIOS Klinikum	Schwelm	14	Brandschutzsanierung aller Bauteile	5.920.000	5.920.000		
Märkischer Kreis										
29	0704	9621457	Lungenklinik	Hemer	14	Erweiterung des Funktionstraktes im 1. OG für die Ergänzung der Intensivpflege um 6 Betten	2.135.000	1.990.000	145.000	

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungsfähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungsfähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
30	0706	9621440	St. Elisabeth-Hospital	Iserlohn	14	Neubau einer interdisziplinären zentralen Aufnahmeabteilung im Bestand einschl. Optimierung der Behandlungspfade	1.865.000	1.865.000		
31	0710	9621459	Krankenhaus für Sportverletzte Hellersen	Lüdenscheid	14	Umbau und Erweiterung Haus I zur Schaffung der Einhäusigkeit	21.609.104	18.352.404	3.256.700	
32	0708	9621446	Berglandklinik	Lüdenscheid	14	Umbau der bestehenden Sanitäreinrichtungen in den Patientenzimmern zu behindertengerechten Badeeinheiten	20.111	20.111		
33	0709	9621442	Klinikum Lüdenscheid	Lüdenscheid	14	Verlagerung der Klinik für Kardiologie, Erweiterung der Funktionsbereiche	4.543.000			
34	0711	9621442	Marienhospital Letmathe	Lüdenscheid	14	Neubau eines Verkehrsknotens für eine funktionsgerechte Verkehrs-führung	5.290.000	4.790.000		
35	0709	9621442	Klinikum Lüdenscheid	Lüdenscheid	14	Neubau einer gerontopsychia-trischen Tagesklinik mit 20 Plätzen	5.700.000	5.700.000		
36	0714	9621444	Krankenhaus	Plettenberg	14	An- und Umbau des 3-geschossigen Funktionstraktes für ZAD, OP-Abteilung und Zentralsterilisation, Zentralküche, RLT-Zentrale, Bettenzentrale und Gemeinschaftsräume sowie Neubau eines Bettenaufzuges	5.910.000	5.670.000	240.000	

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungs-fähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungs-fähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
Hochsauerland-kreis										
37	0805	9581504	Städt. Krankenhaus Maria-Hilf	Brilon	15	Umsetzung des GMG (OP-Erweiterung und Klinischer Arztdienst, Überbauung, Erweiterungsbau Ost, Umbau EG, Aufstockung, Umbau Eingang usw.)	14.989.400	14.989.400		
38	0807	9581509	St. Walburga-Krankenhaus	Meschede	15	Errichtung einer Integrierten Zentralen Aufnahmeeinheit (IZA) mit Entbindung und Funktionstrakt, Verlegung der Cafeteria zur Aufnahme des Labors, Verlegung der LKA	7.923.200			
39	0807	9581509	St. Walburga-Krankenhaus	Meschede	15	Errichtung Physikalische Therapie	2.096.500			
40	0807	9581509	St. Walburga-Krankenhaus	Meschede	15	Prosektur, Entsorgung	1.071.500			
41	0803	9581501	Städt. Marienkrankenhaus	Arnsberg	15	Errichtung einer Zentralsterilisation für die Arnsberger Krankenhäuser	1.250.000	1.250.000		
42	0806	9581507	St. Marien-Hospital	Marsberg	15	Einbau von Nasszellen und notwendige Umstrukturierungen des Nebenraumprogramms der Pflegebereiche	5.420.000			
43	0811	9581530	Klinik Dr. Evers Langscheid	Sundern	15	Verlagerung des Standortes der Klinik an das Marienkrankenhaus Wickede-Wimbern	9.097.000	9.097.000		
44	0813	9581512	St. Georg Krankenhaus Bad Fredeburg	Schmallenberg-	15	Erweiterung der Intensivstation um 2 Betten	99.300			

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungsfähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungsfähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
Olpe										
Siegen										
45	1003	9701612	Bethesda Krankenhaus	Freudenberg	16	Einrichtung einer ZiA und Verlagerung der Endoskopieabteilung	1.550.000	1.550.000		
46	1004	9701613	Bernhard-Weiss-Klinik (Ev. Krankenhaus Kredenbach)	Kreuztal	16	Erweiterung der geriatrischen Station, Errichtung einer ZiA sowie einer Tagesklinik mit 10 Plätzen	5.305.500			
47	1006	9701618	DRK Kinderklinik	Siegen	16	Neubau Kinder- u. Jugendpsychiatrie, stationärer Teil	3.150.000	3.150.000		
Soest										
48	1106	9741222	Stadtkrankenhau s	Soest	16	Umbau und Erweiterung der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Verlegung sowie Zentralisierung der Intensivmedizin	5.210.000			
49	1103	9741219	Dreifaltigkeitshos pital	Lippstadt	16	Erweiterung der intensivpflegestation	3.650.000	3.650.000		
50	1104	9741220	Ev. Krankenhaus	Lippstadt	12	Zentrale Aufnahme und Notfallversorgung einschl. LKH und Aufnahme-station sowie Zentralarchiv im Sockelgeschoss	3.050.000	2.890.000	160.000	
51	1107	9741224	Krankenhaus Maria Hilf	Warstein	12	Einbau einer Lüftungsanlage mit Klimatisierung im Bereich der vorhandenen OP-Räume I und II und der dazu gehörenden Nebenräume mit Neubau eines Technikgebäudes für die technischen Anlagen	1.314.600	1.314.600		
52	1108	9741225	Mariannen-Hospital	Werl	12	Neubau einer interdisziplinären Zentralaufnahmeeinheit	2.236.680	2.236.860		

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungs- fähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungs- fähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
Unna										
53	1202	9781240	St.-Marien-Hospital	Lünen	12	Neubau einer Infektionsstation mit 28 Betten und einer Pflegestation als kombinierte Kurzlieger- und Aufnahmestation mit 30 Betten	8.958.600	8.958.600		
54	1208	9781243	Katharinen-Hospital	Unna	12	Umbau der Bettenzentrale zur Zentralsterilisation, Erweiterung und Umbau der OP-Abteilung, Neubau LHKM-Abteilung und Krankenpflegeschule Rang 2 im IP 2007 wenn nicht in 2007, dann gleicher Rang	8.200.000	8.200.000		
55	1207	9781244	Ev. Krankenhaus	Unna	12	Einbau von Nasszellen mit Erweiterung des Bettenhauses und Einrichtung einer Aufnahmestation	10.430.000	9.820.000	610.000	
56	1207	9781244	Ev. Krankenhaus	Unna	12	Neustrukturierung des Untersuchungs- u. Behandlungsbereiches mit zentraler medizinischer Aufnahme, Notfallversorgung, Endoskopie und Funktionsdiagnostik	8.585.000	8.190.000	395.000	
57	1207	9781244	Ev. Krankenhaus	Unna	12	Einrichtung einer interdisziplinären Intensivpflege mit 17 Betten, Erweiterung der Klimazentrale, Neustrukturierung des Klinischen Arztdienstes Chirurgie, Orthopädie und Anästhesiologie	4.255.000	3.957.000	298.000	

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungsfähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungsfähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
58	1205	9781241	Marienkrankenhaus	Schwerte	12	Umbau und Erweiterung des Bettenhauses	5.248.693	4.828.670	420.023	
59	1209	9781251	Lebenszentrum Königsborn	Unna	12	Umbau und Erweiterung des Haupteinganges und des Haupttreppenhauses	999.600	999.600		
Bundesknappschaft										
60	1301	9111304	Knappschafts-Krankenhaus	Bochum-Langendreer	13	Zentrale Patientenaufnahme/ Zentrale Notaufnahme	8.031.950	7.136.950	895.000	
Landschaftsverband Westfalen-Lippe										
61	1401	9111301	WZPP	Bochum	13	Neubau einer gerontopsychiatrischen Tagesklinik (18 Plätze) mit Institutsambulanz auf dem Klinikgelände des WZ in Bochum	2.421.000	2.421.000		
62	1401	9111301	WZPP	Bochum	13	Neubau für die psychosomatische Medizin und Psychotherapie auf dem Klinikgelände in Bochum für 36 stationäre Betten und 8 integrierte Tagesklinikplätze	5.074.000	5.074.000		
63	1402	9131337	WK	Dortmund	13	Ausgelagerte Betriebsstätte Unna (60 Betten)	7.519.000	7.519.000		
64	1402	9131337	WK	Dortmund	13	Neubau mit 100 Betten zur Verbesserung der Gebäudestruktur für die stationäre Krankenhausbehandlung im Gebiet "Psychiatrie und Psychotherapie" (Prio 4)	10.100.000	10.100.000		
65	1402	9131337	WK	Dortmund	13	Neubau einer allgemeinpsychiatrisch-psychotherapeutischen Tagesklinik in Unna (20 Plätze)	2.580.000	2.580.000		

lfd. Nr.	Az.	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Titel	Kosten insgesamt	9.1 Vordruck (förderungsfähig nach § 21 I KHG NRW)	9.2 Vordruck (förderungsfähig nach § 25 I Nr. 1 KHG NRW)	9.21 Vordruck (davon vom KH zu finanzieren)
66	1402	9131337	WK	Dortmund	13	Herrichtung und Einbau von Nasszellen in Haus 41	17.000.000	17.000.000		
67	1402	9131337	WK	Dortmund	13	Neubau einer Suchttagesklinik auf dem Gelände der WK Dortmund (20 Plätze)	1.277.000	1.277.000		
68	1404	9621456	Hans-Prinzhorn-Klinik	Hemer	14	Errichtung einer allgemeinpsychiatrisch- psychotherapeutischen Tagesklinik in Plettenberg (20 Plätze)	2.420.000	2.420.000		
69	1404	9621456	Hans-Prinzhorn-Klinik	Hemer	14	Errichtung einer Suchttagesklinik in Iserlohn (12 Plätze)	1.187.030	1.113.950		
70	1407	9581527	WK	Marsberg	15	Umbau des Mittelflügels des Hauses 06 zur Schaffung einer zentralen Behandlungstherapie, einer Suchtambulanz, zentraler Diensträume und eines multifunktionalen Therapie- raumes im EG und Einbau von Nasszellen im OG	2.500.000	2.500.000		
71	1407	9581527	WK	Marsberg	15	Neubau einer gerontopsychiatrischen Tagesklinik in Marsberg (12 Plätze)	1.628.000	1.628.000		
						Gesamt:	487.497.189			

Prioritätenliste zum Investitionsprogramm 2008 Stand: 17.04.2007

Anlage 2

Rang	KH-Nr.	Krankenhaus	Ort	VG	Maßnahme	angemeldete Kosten
1	9131318	Klinikum Dortmund	Dortmund	13	Neubau Zentrale Aufnahme und Funktionszentrum	66.500.000 €
2	9781243	Katharinen-Hospital	Unna	12	OP-Abteilung, Zentralsterilisation, Linksherzkathetermessplatz, Krankenpflegeschule	7.960.000 €
3	9161343	Kath. Krankenhaus Marienhospital	Herne	13	Errichtung einer interdisziplinären zentralen Aufnahme mit Aufnahmestation, Umbau und Erweiterung der geriatrischen Station und Umbau zum Einbau von Infektionsbetten	9.320.500 €
4	9701617	Ev. Jung-Stilling-Krankenhaus	Siegen	16	Neubau einer Endoskopieabteilung und einer Zentralen Aufnahme einschl. LKA	6.712.000 €
5	9111310	Augusta-Kranken-Anstalt	Bochum	13	Neustrukturierung der OP-Abteilung und Schaffung zusätzlicher Intensivkapazitäten	8.660.000 €
6	9111306	St. Elisabeth Hospital	Bochum	13	Errichtung einer geburtshilflichen Station mit Kreißsälen und Errichtung einer interdisziplinären Intensivstation mit 8 Betten	4.509.200 €
7 (1)	9621457	Lungenklinik Hemer	Hemer	14	Erweiterung des Funktionstraktes für Ergänzung der Intensivpflege um 6 Betten	3.460.000 €
8 (2)	9131330	Hüttenhospital	Dortmund	13	Neubau der Intensivstation, Verlagerung und Erweiterung der Endoskopieabteilung sowie Erweiterung der LKA	3.890.000 €
9 (3)	9741219	Dreifaltigkeitshospital	Lippstadt	12	Erweiterung der Intensivstation	3.650.000 €
10 (4)	9621456	Hans-Prinzhorn-Klinik	Hemer	14	Errichtung einer Suchttagesklinik in Iserlohn (12 Plätze)	1.187.030 €
11 (5)	9541417	EVK Hattingen	Hattingen	14	Erweiterung der intensivmedizin	1.288.000 €
12 (6)	9741220	Ev. Krankenhaus	Lippstadt	12	Zentrale Aufnahme und Notfallversorgung einschl. LKH und Aufnahmestation	3.050.000 €
13 (7)	9621456	Hans-Prinzhorn-Klinik	Hemer	14	Errichtung einer allgemeinspsychiatrisch-psychotherapeutischen Tagesklinik in Plettenberg (20 Plätze)	2.350.000 €
14 (8)	9621440	St. Elisabeth-Hospital	Iserlohn	14	Neubau einer interdisziplinären zentralen Aufnahmestation im Bestand	1.865.000 €
15 (9)	9131326	Kath. Krankenhaus Dortmund-West	Dortmund	13	Neubau Ostflügel mit Zentraler interdisziplinärer Aufnahme mit LKA, Diagnostik und Röntgenabteilung	13.940.000 €
16 (10)	9621442	Klinikum Lüdenscheid	Lüdenscheid	14	Verlagerung der Abteilung Kardiologie-Erweiterung von Funktionsbereichen	4.543.000 €
17 (11)	9161344	Ev. Krankenhaus Wanne-Eickel	Herne	13	Neuordnung U + B-Trakt einschließlich Intensivmedizin und Infektionsabteilung	7.863.200 €
18 (12)	9141401	St. Johannes Hospital	Hagen		Errichtung einer ZiA und einer LKA	2.220.000 €
19 (13)	9781244	Ev. Krankenhaus	Unna	12	Neustrukturierung Untersuchungs- und Behandlungsbereich mit zentraler medizinischer Aufnahme, Notfallversorgung, Liegendkrankenanhalt, Endoskopie und Funktionsdiagnostik	8.585.000 €
20 (14)	9151203	St. Barbara Klinik Heessen	Hamm	12	Umbau Endoskopie	1.437.000 €
21 (15)	9781240	St. Marien	Lünen	12	Neubau einer Infektionsstation mit 28 Betten	8.958.600 €
22 (16)	9541422	Marien-Hospital	Witten	14	Errichtung einer interdisziplinären Aufnahme mit Neuordnung des U + B-Bereichs und Pflege	12.340.000 €
23 (17)	9581504	Städt. Krankenhaus Maria-Hilf	Brilon		Umsetzung des GMG	14.989.400 €
24 (18)	9541423	EVK Witten	Witten	14	Errichtung einer ZiA samt LKA im 1.OG, An- u. Umbau der LKA einschl. Rampe sowie erforderl. UG, An-u. Umbau Haupteingang zur unmittelbaren Verknüpfung mit Zi.	4.235.000 €
25 (19)	9621459	Krankenhaus für Sportverletzte Hellersen	Lüdenscheid	14	OP-Erweiterung	5.980.000 €
26 (20)	9151204	St. Marien Hospital	Hamm	12	Errichtung einer interdisziplinären medizinischen Aufnahme u. Verlagerung des Zentrallabor	2.835.000 €
27 (21)	9741222	Stadtkrankenhaus Soest	Soest	12	Umbau und Erweiterung der Klinik für Kinder- u. Jugendmedizin sowie Zentralisierung der Intensivstation	5.210.000 €
28 (22)	9581509	St. Walburga Krankenhaus	Meschede		Errichtung einer integrierten Aufnahmereinheit mit Entbindung u. Funktionstrakt, Verlegung der Cafeteria zur Aufnahme des Labors, Verlegung der LKA	6.893.000 €
29 (23)	9111312	Martin-Luther Krankenhaus	Bochum	13	Errichtung einer zentralen Patientenaufnahme	403.990 €
30 (24)	9131322	St. Elisabeth Hospital	Dortmund	13	Errichtung eines Geriatrischen Zentrum	1.655.000 €
31 (25)	9581507	St. Marien Hospital	Marsberg	15	Einbau von Nasszellen und notwendige Umstrukturierungen des Nebenraumprogramms der Pflegebereich	5.420.000 €
32 (26)	9151204	St. Marien Hospital	Hamm	12	Aufstockung Pflege	2.154.000 €
						234.063.920 €

Anlage 3

Nr.	Krankenhaus / Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme
1	<p>Klinikum Dortmund</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neubau integriertes Diagnose- und Therapiezentrum (IDT) 	<p>Durch die Realisierung des Projekts am größten Plankrankenhause im Regierungsbezirk soll im Rahmen eines Neubaus eine bislang nicht vorhandene Zentrale interdisziplinäre Aufnahme entstehen. Daneben sollen bislang völlig dezentral gelegene und z.T. provisorisch untergebrachte Funktionsstellen im gleichen Neubau eine notwendige Zusammenfassung erfahren.</p> <p>Schließlich soll im gleichen Gebäude aus Eigenmitteln des Trägers noch eine Konzentration des operativen und des postoperativen Geschehens erfolgen.</p> <p>Sämtliche Maßnahmen dienen der Realisierung einer deutlich verbesserten Ablauforganisation im gesamten Klinikzentrum Mitte.</p> <p>Die medizinische Leistungsfähigkeit und die Wirtschaftlichkeit werden durch die Maßnahme wesentlich verbessert.</p>
2	<p>Katharinen-Hospital Unna</p> <ul style="list-style-type: none"> • OP-Abteilung, Zentralsterilisation, Linksherzkathetermessplatz, Krankenpflegeschule 	<p>Durch die Realisierung dieses Projekts würden aufgrund deutlich gesteigener Fallzahlen im operativen Bereich und daraus direkt folgend auch bei den Sterilisationskapazitäten sowie aufgrund ebenfalls stark angestiegener Fallzahlen in der Kardiologie ganz erhebliche räumliche Defizite in diesen Bereichen des Krankenhauses beseitigt werden und die klinische Ablauforganisation eine wesentliche Verbesserung erfahren.</p> <p>Außerdem wird mit der Zentralsterilisation künftig zusätzlich das Mariannen-Hospital Werl mitversorgt.</p> <p>Durch die bedarfsplanerische Erhöhung der Ausbildungsplätze in der Krankenpflegeschule aufgrund der Übernahme der Ausbildungskapazitäten des Ev. Krankenhauses Unna ergibt sich auch hier ein dringender zusätzlicher Raumbedarf.</p>
3	<p>Kath. Krankenhaus Marienhospital Herne</p> <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer interdisziplinären zentralen Aufnahme mit Aufnahmestation, Umbau und Erweiterung der geriatrischen Station und Umbau zum Einbau von Infektionsbetten 	<p>Der Träger beabsichtigt umfangreiche bauliche Maßnahmen zur Umstrukturierung im Bestand und dadurch zur deutlichen Steigerung der medizinischen Leistungsfähigkeit und der Wirtschaftlichkeit des an 2 Standorten betriebenen Krankenhauses.</p> <p>So soll an der Klinik Mitte u. a. eine Zentrale Aufnahme einschließlich einer Liegendkrankenfahrt entstehen und eine kinderchirurgische Intensivpflege verlegt werden.</p> <p>An der Klinik Börnig sollen u.a. die baulichen Voraussetzungen für die Aufnahme der Onkologie, die Einrichtung von 6 Infektionsbetten, die bedarfsplanerisch neu ausgewiesenen 14 Betten für die Geriatrie und eine Neuordnung der Intensivbetten geschaffen werden.</p>

Anlage 3

Nr.	Krankenhaus / Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme
4	Ev. Jung-Stilling-Krankenhaus Siegen <ul style="list-style-type: none"> • Neubau einer Endoskopiesabteilung und einer Zentralen Aufnahme einschl. LKA 	Durch eine erhebliche Steigerung der Fallzahlen der Endoskopieabteilung und einer fehlenden Möglichkeit der Erweiterung am jetzigen Standort ist ein Neubau im Bestand dringend geboten. Darüber hinaus soll die medizinische Leistungsfähigkeit und die Wirtschaftlichkeit des Krankenhauses durch den Bau einer Zentralen interdisziplinären Aufnahme mit Liegendkrankenanhafahrt und dadurch folgend einer optimierten Ablauforganisation eine wesentliche Verbesserung erfahren.
5	Augusta-Kranken-Anstalt Bochum <ul style="list-style-type: none"> • Neustrukturierung der OP-Abteilung und Schaffung zusätzlicher Intensivkapazitäten 	Der Träger beabsichtigt durch eine Neustrukturierung der OP-Abteilung einerseits den gestiegenen Fallzahlen Rechnung zu tragen und andererseits die Betriebsabläufe im OP-Bereich zu optimieren und dadurch seine Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit zu steigern (1 OP mit Landesmitteln). Darüber hinaus dient das Projekt auch der Umsetzung des Feststellungsbescheides. Danach sind 6 weitere Intensivbetten bedarfsplanerisch ausgewiesen.
6	St. Elisabeth-Hospital in Bochum <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer geburts-hilflichen Station mit Kreißsälen und Errichtung einer interdisziplinären Intensivstation mit 8 Betten 	Der geburtshilfliche neonatologische Schwerpunkt am Krankenhaus hat mit Trägermitteln und Fördermitteln des Landes Ende der 90'er Jahre eine zeitgemäße Ausstattung erfahren. Der Kreißsaalbereich hingegen stellt sich in einem räumlich völlig unzureichenden, von der Erschließung nur über mehrere problematische Aufzugsfahrten, Zuschnitt eines ehemaligen Wohnhauses dar. Es handelt sich hierbei um ein solches Provisorium, das einer heutigen medizinischen Versorgung als nicht zeitgemäß anzusehen ist. Zielplanerisch müssen die Kreißsäle Wand an Wand zum Sectio-OP und zur neonatologischen Station verlagert werden. Die interdisziplinäre Intensivstation ist zur Zeit nur provisorisch untergebracht. Hierzu ist eine Erweiterung vorgesehen.
7 (1)	Lungenklinik Hemer <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung des Funktionstraktes für die Ergänzung der Intensivpflege um 6 Betten 	Mit Feststellungsbescheid vom 07.09.2004 wurde die Zahl der Intensivbetten von 8 auf 14 Betten erhöht. Hiervon konnten lediglich 3 Betten durch Umwidmung von Räumen provisorisch eingerichtet werden. Zur Erfüllung des kompletten Versorgungsauftrages ist jedoch eine Bau-maßnahme in Form eines Anbaus erforderlich.
8 (2)	Hüttenhospital Dortmund <ul style="list-style-type: none"> • Neubau der Intensivstation, Verlagerung und Erweiterung der Endoskopiesabteilung sowie Erweiterung der LKA 	Die im Feststellungsbescheid ausgewiesenen Intensivbetten werden bisher in einem Normalpflegetrakt nur provisorisch betrieben, so dass Handlungsbedarf bzgl. einer dauerhaften räumlichen Unterbringung besteht. Durch eine Erhöhung der Fallzahlen der Endoskopieabteilung und einer fehlenden Möglichkeit der Kompensation der dadurch entstandenen räumlichen Defizite am jetzi-

Anlage 3

Nr.	Krankenhaus / Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme
		gen Standort ist eine Verlagerung erforderlich. Gleichzeitig soll in diesem Zuge auch die vorhandene Liegendkrankenanhofahrt erweitert werden.
9 (3)	Dreifaltigkeitshospital Lippstadt • Vergrößerung der Intensivpflegestation	Vergrößerung der Intensivpflegestation von derzeit 10 auf 16 Betten. Die Vergrößerung dient der Erfüllung des Versorgungsauftrages.
10 (4)	Hans-Prinzhorn-Klinik Hemer (LWL) • Errichtung einer Suchttagesklinik in Iserlohn (12 Plätze)	Mittels bestandskräftigem Feststellungsbescheid vom 22.05.2005 wurden 12 teilstationäre suchtmmedizinische Therapieplätzen bedarfsplanerisch anerkannt. Die Maßnahme dient der Umsetzung des Krankenhausbedarfsplanes und gewährleistet damit eine Verbesserung der psychiatrischen Versorgung der Bevölkerung im nördlichen Märkischen Kreis im Sinne eines dezentralisierten Angebots.
11 (5)	Ev. Krankenhaus in Hattingen • Erweiterung der Intensivmedizin	Das EVK Hattingen beabsichtigt eine Aufstockung der Intensivmedizin um 2 Betten. Damit werden die Vorgaben des Feststellungsbescheides erfüllt.
12 (6)	Ev. Krankenhaus Lippstadt • Zentrale Aufnahme und Notfallversorgung einschl. LKH und Aufnahmestation	Eine interdisziplinäre Zentrale Aufnahme mit bettenführender Aufnahmestation ist derzeit noch nicht vorhanden, wird seitens des Krankenhauses und der Bezirksregierung aber als erforderlich angesehen. Durch die Realisierung dieses Projekts würde im Krankenhaus eine wirksame Verbesserung der Ablauforganisation und in Folge dessen auch eine Steigerung der Wirtschaftlichkeit erreicht. Gleichzeitig kann durch die vorgesehene Maßnahme eine qualitative Verbesserung der Notfallversorgung und deren Erreichbarkeit gewährleistet werden.
13 (7)	Hans-Prinzhorn-Klinik Hemer (LWL) • Errichtung einer allgemeinpsychiatrisch-psychotherapeutischen Tagesklinik in Plettenberg (20 Plätze)	Mittels bestandskräftigem Feststellungsbescheid vom 22.04.2005 wurden 20 teilstationäre allgemeinpsychiatrische Therapieplätze ausgewiesen. Die Maßnahme dient der Umsetzung des Krankenhausbedarfsplanes und gewährleistet damit eine Verbesserung der psychiatrischen Versorgung der Bevölkerung im südlichen Märkischen Kreis im Sinne eines dezentralisierten Angebots.
14 (8)	St. Elisabeth-Hospital Iserlohn • Neubau einer interdisziplinären zentralen Aufnahme im Bestand	Eine zentrale interdisziplinäre Aufnahme ist am St. Elisabeth-Hospital derzeit nicht vorhanden, wird aber seitens der Bezirksregierung als wichtiger Baustein angesehen. Durch die Realisierung dieses Projekts würde in der Klinik eine wirksame Verbesserung der Ablauforganisation und in Folge dessen auch eine Steigerung der Wirtschaftlichkeit sowie der Leistungsfähigkeit erreicht. Darüber hinaus würde dadurch der zielplanerischen Intention des Trägers Rechnung getragen.

Anlage 3

Nr.	Krankenhaus / Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme
15 (9)	Kath. Krankenhaus Dortmund-West <ul style="list-style-type: none"> • Neubau Ostflügel mit zentraler interdisziplinärer Aufnahme mit LKA und Diagnostik, Röntgenabteilung 	Eine Zentrale interdisziplinäre Aufnahme ist derzeit noch nicht vorhanden, wird aber auch seitens der Bezirksregierung als sinnvoll angesehen. Gleichzeitig soll eine verbesserte räumliche Ausstattung und Erreichbarkeit der Notfallversorgung gewährleistet werden. Die vorhandene Altbausubstanz (ehem. Personalwohnheim) ist für eine Nutzung als Krankenhaus (Bettenstation) absolut ungeeignet und erfordert einen kurzfristigen Handlungsbedarf. Über 50% der Patientenzimmer entsprechen nicht der KhBauVO.
16 (12)	Klinikum Lüdenscheid <ul style="list-style-type: none"> • Verlagerung der Abteilung Kardiologie, Erweiterung von Funktionsbereichen 	Es ist beabsichtigt die derzeit dezentral vorgehaltenen Funktionsbereiche der Kardiologie am Haupthaus zu zentralisieren und um Nebenräume zu erweitern.
17 (13)	Ev. Krankenhaus Herne, Betriebsstelle Wanne-Eickel, <ul style="list-style-type: none"> • Neuordnung U + B-Trakt einschließlich Intensivmedizin und Infektionsabteilung 	Die Neuordnung des Untersuchungs- und Behandlungstraktes dient in erster Linie der Umsetzung des Feststellungsbescheides (Erhöhung der Intensivbettenzahl von 8 auf 12 Betten). Zudem wird die krankenhausbetriebliche Ablauforganisation und damit auch die Wirtschaftlichkeit eine wesentliche Verbesserung erfahren.
18 (12)	St. Johannes Hospital Hagen <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer zentralen interdisziplinären Aufnahme und einer Liegendkrankenanhfahrt 	Eine Zentrale interdisziplinäre Aufnahme ist derzeit noch nicht vorhanden, wird aber auch seitens der Bezirksregierung als sinnvoll angesehen. Über eine Rampe ist die derzeitige Liegendkrankenanhfahrt zu erreichen. Die Rettungsfahrzeuge können jedoch nicht unter Dach fahren. Hierdurch sind Patienten der Witterung ausgesetzt. Eine Abhilfe wird seitens der Bezirksregierung für erforderlich gehalten.
19 (13)	Ev. Krankenhaus in Unna Neustrukturierung Untersuchungs- und Behandlungsbereich mit zentraler medizinischer Aufnahme, Notfallversorgung, Liegendkrankenanhfahrt, Endoskopie und Funktionsdiagnostik	Durch die Neustrukturierung soll eine Verbesserung der medizinischen und betrieblichen Organisation herbeigeführt werden, die Abläufe patientenorientierter und wirtschaftlicher gestaltet. Eine Zentrale interdisziplinäre Aufnahme ist derzeit noch nicht vorhanden, wird aber auch seitens der Bezirksregierung als sinnvoll angesehen. Gleichzeitig soll eine verbesserte räumliche Ausstattung und Erreichbarkeit der Notfallversorgung gewährleistet werden.
20 (14)	St. Barbara Klinik in Hamm-Heessen <ul style="list-style-type: none"> • Umbau Endoskopie 	In der Klinik soll in der frei werdenden Fläche der Intensivmedizin die Endoskopie in unmittelbarer Nähe zum Funktionstrakt angeordnet werden.

Anlage 3

Nr.	Krankenhaus / Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme
21 (15)	St. Marien Krankenhaus in Lünen <ul style="list-style-type: none"> • Neubau einer Infektionsstation im C-Haus mit 28 Betten 	Im C-Haus ist die bisherige Infektionsstation mit einem räumlich unzulänglichen Zuschnitt so provisorisch untergebracht, dass sie Wahrnehmung des Versorgungsauftrages problematisch ist. Die Planung muss noch weiter konkretisiert werden.
22 (16)	Marien-Hospital Witten <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer interdisziplinären Aufnahme mit Neuordnung des U + B Bereichs und Pflege 	Der Krankenhausträger plant eine völlige Neustrukturierung und Erweiterung des Untersuchungs- und Behandlungstraktes sowie der Pflegebereiche. Wegen der noch nicht umgesetzten Förderung aus dem IP 2003 sowie noch unzulänglicher Planungsreife konnte eine Einstufung nur auf diesem Rangplatz erfolgen.
23 (17)	Städt. Krankenhaus Maria Hilf in Brilon <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des GMG 	Der Krankenhausträger beabsichtigt durch den Einbau von Nasszellen die Patientenversorgung zeitgemäß zu betreiben. Weitere Umstrukturierungen im Nebenraumprogramm werden dadurch erforderlich.
24 (18)	Evangelisches Krankenhaus in Witten <p>Errichtung einer zentralen interdisziplinären Aufnahme (ZIA) samt Liegendkrankenanfahrt (LKA) im 1.OG, AN- u. Umbau der LKA einschl. Rampe sowie erforderliches UG, An- u- Umbau Haupteingang zur unmittelbaren Verknüpfung mit der ZIA</p>	Zur Optimierung von Funktionsabläufen und Verkürzung von Wegezeiten ist eine Zentralisierung der Aufnahme unter interdisziplinären Aspekten, sowie die Einbindung der LKA beabsichtigt. Hiermit verbunden ist eine Neukonzipierung des Haupteinganges sowie der An- u. Umbau von Diagnostikbereichen.
25 (19)	Krankenhaus für Sportverletzte Lüdenscheid-Hellersen <ul style="list-style-type: none"> • OP-Erweiterung 	Die Sportklinik Hellersen ist schwerpunktmäßig operativ tätig. Zur Anpassung der OP-Kapazitäten an den Bedarf und zum Ausgleich von Flächendefiziten, ist eine Zentralisierung der OP-Einheiten sowie eine Erweiterung des Nebenraumprogramms erforderlich. Hierdurch wird die Leistungsfähigkeit des Krankenhauses gesteigert und Prozessabläufe werden optimiert.
26 (20)	St. Marien Hospital in Hamm <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer interdisziplinären medizinischen Aufnahme u. Verlagerung des Zentrallabors 	Eine interdisziplinäre Aufnahme ist zur Zeit nicht vorhanden und soll an der Knappenstraße neu geschaffen werden. Da das derzeitige Labor am Standort Knappenstraße aus Sicht des Trägers nicht den Anforderungen entspricht, ist seitens des Trägers beabsichtigt, das erforderliche Labor an der Nassauerstraße neu zu errichten.

Anlage 3

Nr.	Krankenhaus / Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme
27 (21)	Stadtkrankenhaus Soest <ul style="list-style-type: none"> • Umbau und Erweiterung der Klinik für Kinder- u. Jugendmedizin sowie Zentralisierung der Intensivstation 	Die im Feststellungsbescheid ausgewiesene Intensivbettenzahl wird derzeit in einem konservativen und postoperativen Bereich getrennt und in beiden Fällen räumlich unzulänglich und provisorisch betrieben. Sowohl medizinisch wie auch wirtschaftlich ist die Zusammenlegung zu einer neu errichteten Station erforderlich. Die Planung ist noch abzustimmen. Ein völlig fehlendes Nebenraumprogramm sowie mangelnde Unterbringungsmöglichkeiten begleitender Elternteile machen eine Erweiterung der Klinik für Kinder- u. Jugendmedizin nötig. Die Planung ist noch abzustimmen. Auf Grund der mangelnden Planungsreife war eine bessere Rangstelle nicht möglich.
28 (22)	St. Walburga Krankenhaus in Meschede <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer integrierten Aufnahmeeinheit mit Entbindung u. Funktionstrakt, Verlegung der Cafeteria zur Aufnahme des Labors, Verlegung der LKA 	Es handelt sich im Wesentlichen um die Einrichtung einer zentralen Aufnahme, einer chirurgischen Ambulanz sowie einer Kardiologie, sowie um die Einrichtung einer Proktologie, einer Endoskopie, eines neuen Labors mit Funktionsräumen und einer neuen Liegendkrankenfahrt. Darüber hinaus ist die Einrichtung einer Entbindung mit Anschluss an den OP-Trakt geplant.
29 (23)	Martin-Luther Krankenhaus Bochum <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer zentralen Patientenaufnahme 	Die Errichtung einer zentralen Patientenaufnahme wird seitens der Bezirksregierung als wichtig angesehen. Durch die Realisierung der angemeldeten Maßnahme würde im Krankenhaus eine wirksame Verbesserung der Ablauforganisation und in Folge dessen eine Steigerung der Wirtschaftlichkeit erreicht.
30 (24)	St. Elisabeth-Hospital in Dortmund <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung eines geriatrischen Zentrums 	Nach dem Krankenhausplan ist die Umwidmung der Inneren Abteilung in eine geriatrischen Abteilung vorgesehen. Des Weiteren ist die Umwidmung des Schwesternwohnhauses und des Verwaltungsgebäudes in eine geriatrische Tagesklinik mit 20 Plätzen beabsichtigt.
31 (25)	St. Marien Hospital Marsberg <ul style="list-style-type: none"> • Einbau von Nasszellen und notwendige Umstrukturierungen des Nebenraumprogramms der Pflegebereiche 	Der Krankenhausträger beabsichtigt durch den Einbau von Nasszellen die Patientenversorgung zeitgemäß zu betreiben. Die Umstrukturierungen im Nebenraumprogramm ergeben sich entsprechend.
32 (26)	St. Marien Hospital in Hamm <ul style="list-style-type: none"> • Aufstockung Pflege 	Es ist beabsichtigt, am Standort Knappenstraße den Pflegebereich durch einen Neubau an das vorhandene Gebäude zu erweitern.